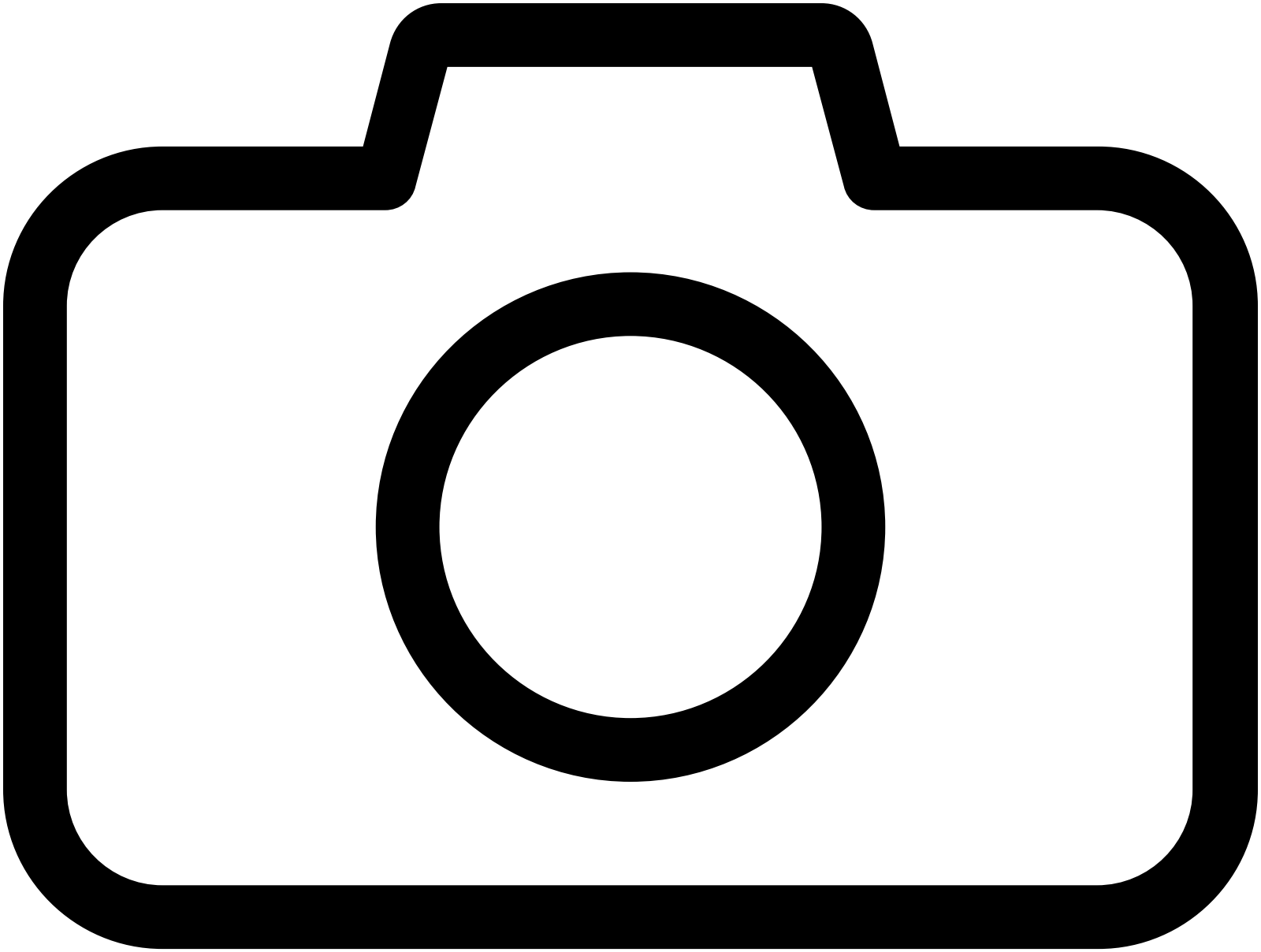
Mitarbeiter unterhalten sich über einen Flyer



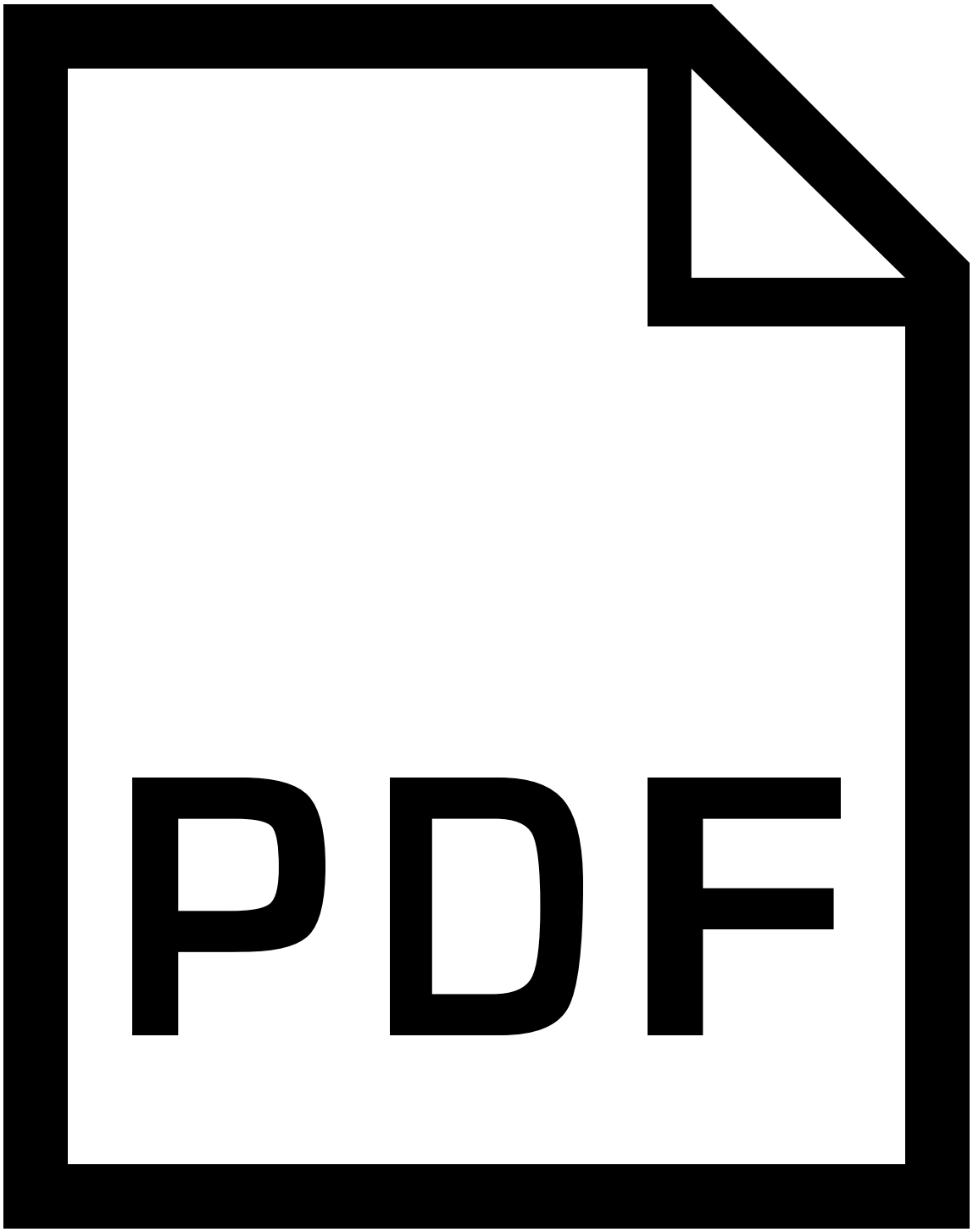
Thomas Kunsch

Gesellschaftliche Verantwortung von Unternehmen: Mehr Wirkung durch vernetztes Engagement

Unternehmer bewegen viel mit ihrem Engagement. Sie können die Wirkung noch steigern, wenn sie zusammenarbeiten. Das geht nicht von allein, sondern braucht Methode.

- Teilen

- Drucken



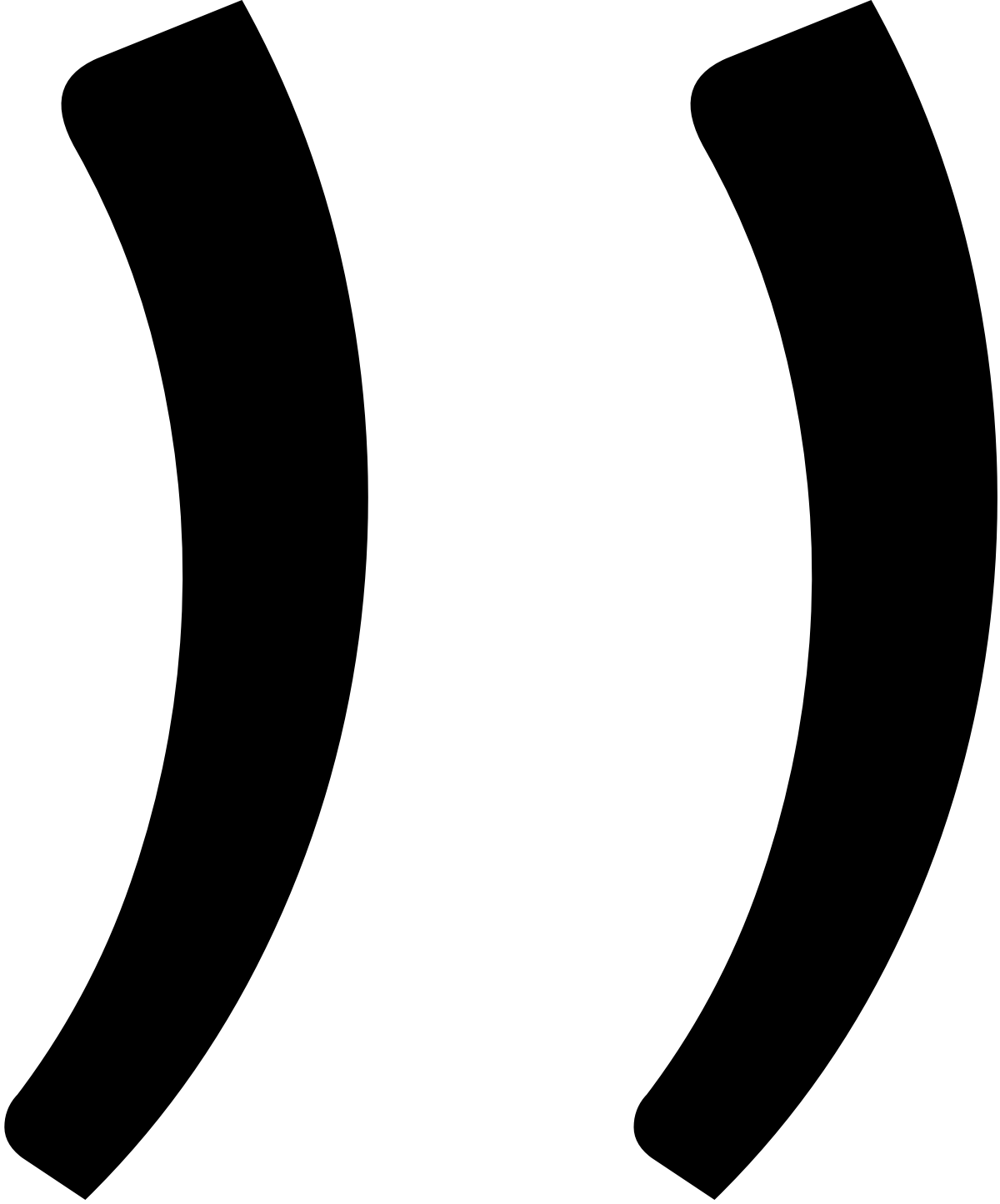
- PDF

Ansprechpartner

-

Julia Meyer

Viele Unternehmer engagieren sich in Projekten mit Gemeinwohl orientierten Zwecken. Mit persönlichem Einsatz und Professionalität bewegen sie und ihre Mitarbeiter viel in unserem gesellschaftlichen Leben, so in den Bereichen von Familienfreundlichkeit und Integration, von Nachhaltigkeit und demographischem Wandel. Oft werden sie von einem Unternehmen im Einzelengagement durchgeführt. Individuelle Kapazitäten und Reichweiten setzen jedoch Grenzen. Arbeiten sie aber mit anderen Unternehmen zusammen, können sie ihre Wirkungen vervielfachen.



> Verantwortung kann am besten für das Nächstliegende wahrgenommen werden in engen Zusammenspiel von Unternehmen, politisch Verantwortlichen, den gemeinnützigen Organisationen und den Bürgern vor Ort.

Liz Mohn, stellv. Vorsitzende der Bertelsmann Stiftung

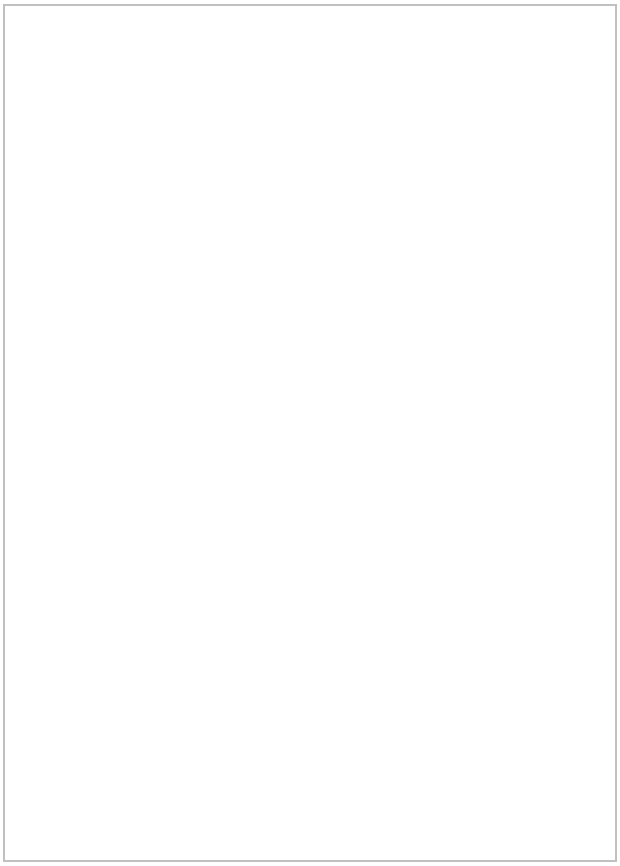
Teilen

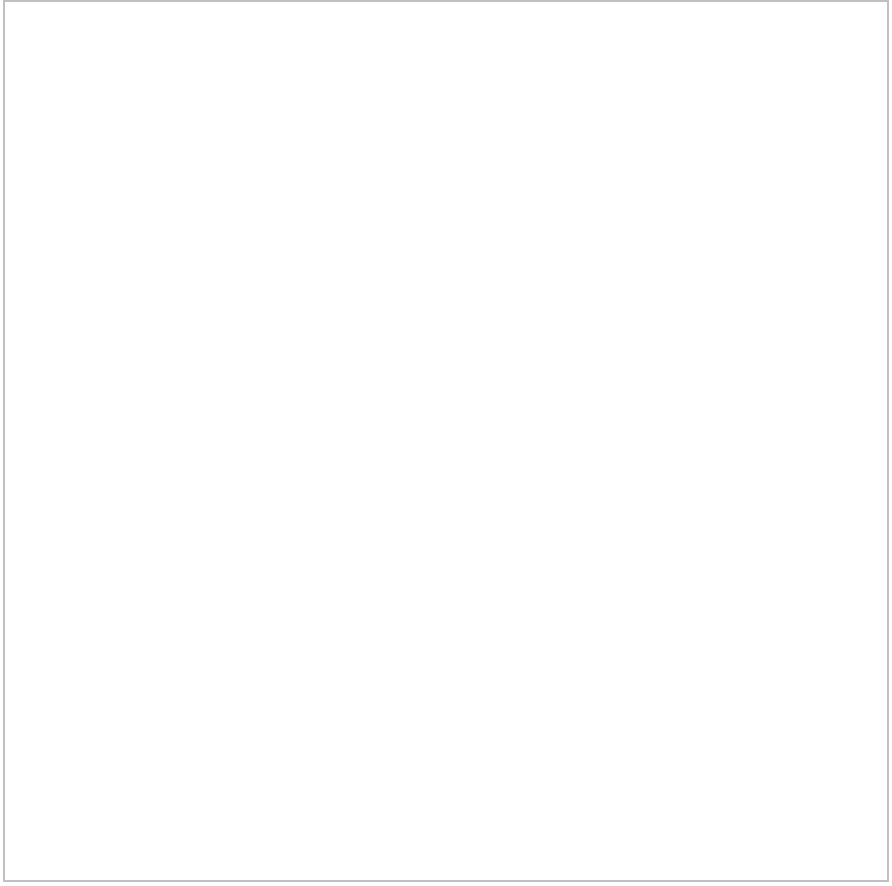
Unternehmen des Mittelstandes und Familienunternehmen sind eng in ihren Regionen verwurzelt.

Sie wissen genau, wo regionale Herausforderungen bestehen und sind bereit, sich für Lösungen zu engagieren. Sie wissen ebenso gut, was die Vorzüge ihrer Region sind und was getan werden muss, um sie zu erhalten. Denn trotz aller

internationalen und nationalen Regelungen, entscheiden auch die Rahmenbedingungen vor Ort mit über den geschäftlichen Erfolg eines Unternehmens.

Sie sind Bestandteil ihrer individuellen Wettbewerbsbasis. Durch ihr Engagement verbessern die Unternehmen nicht nur die Rahmenbedingungen, unter denen sie am Standort arbeiten, sondern gleichzeitig auch die Chancen, die die Region ihren Einwohnern bietet. Gute Beispiele sind die Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Schule oder die Vereinbarung von Familie und Beruf oder die Integration von benachteiligten Jugendlichen in den Ausbildungsmarkt sind hierfür an vielen Orten gute Beispiele.

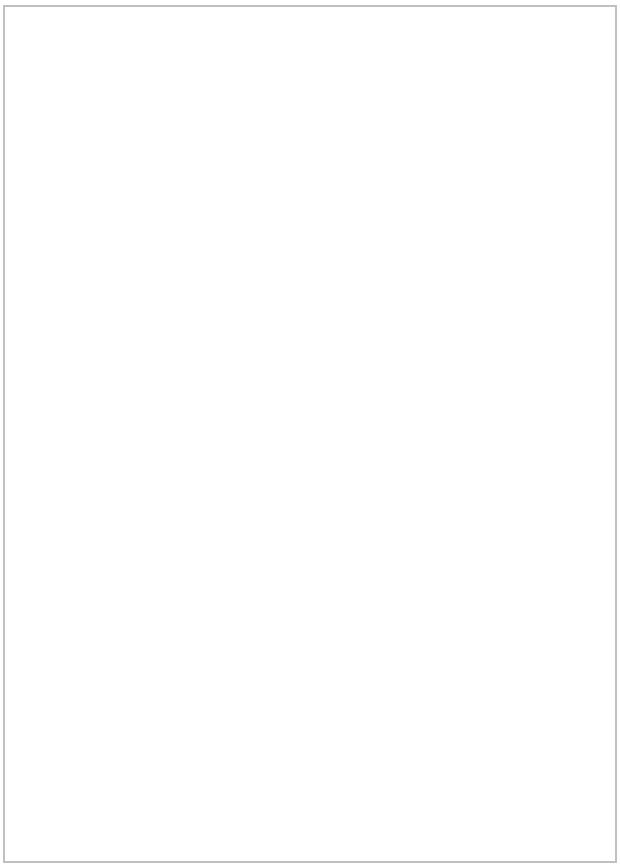




Publikation: Gesellschaftliche Verantwortung im Mittelstand

Immer stärker wird deutlich, dass ein Mehr an Verantwortung auch für Unternehmer Vorteile mit sich bringt.

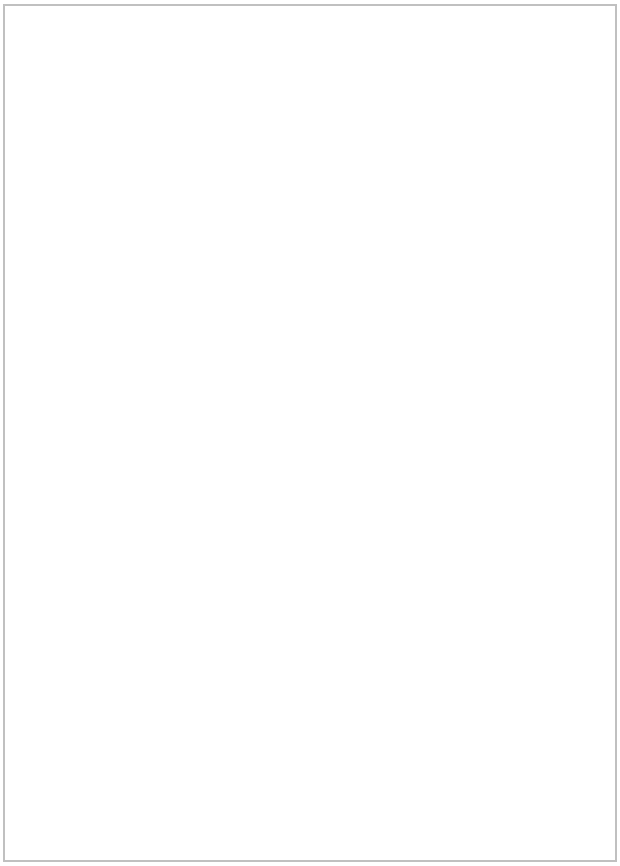
weiterlesen



Publikation: Gesellschaftliche Verantwortung im Mittelstand (Süd)

Gute Erfolgsbeispiele in allen Teilen des Landes stimmen zuversichtlich, dass mit dem Förderprogramm ein Stein ins Rollen gebracht wurde, der ...

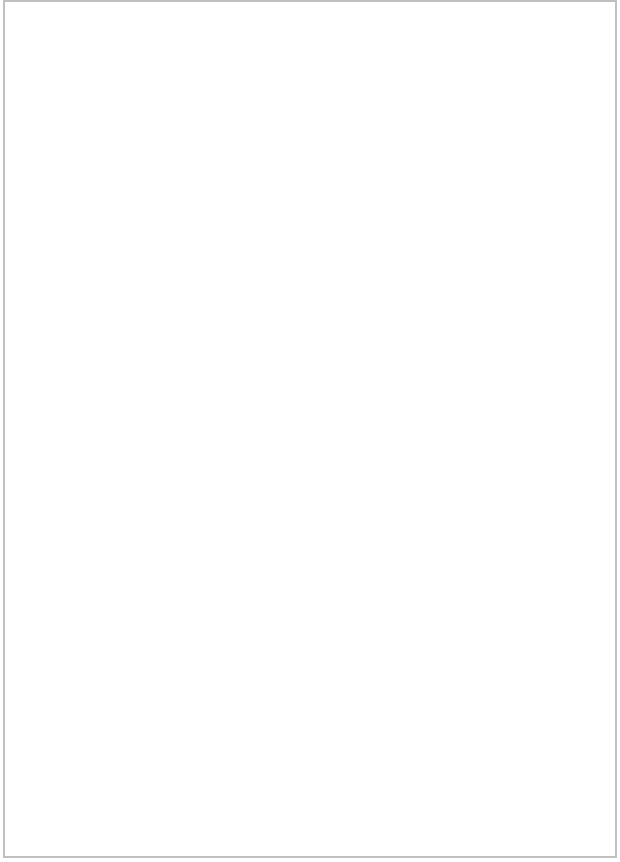
weiterlesen



Publikation: Gesellschaftliche Verantwortung im Mittelstand (NRW)

Das Thema der gesellschaftlichen Verantwortung von Unternehmen gewinnt in der Wirtschaft und Gesellschaft zunehmend an Bedeutung. Glücklicherweise ...

weiterlesen



Publikation: Gesellschaftliche Verantwortung im Mittelstand (Nord)

Hinter den ausgewählten Projekten stehen bundesweit rund 2.000 mittelständische, die sich auf den Weg gemacht haben, ihre alltägliche Geschäftspraxis ...

weiterlesen

Engagement für die Region

Viele gute Projekte scheitern, weil sie von außen an die Unternehmen herangetragen werden, ihnen aber nicht die Möglichkeit gegeben wird, sich inhaltlich zu beteiligen. Die Verantwortungspartner-Methode schafft den Raum dafür. Im Zentrum steht die Initiative mehrerer Unternehmen. Im gemeinsamen Handeln entsteht bei den Unternehmen die größtmögliche Motivation und Identifikation mit dem Vorhaben.

Die Idee der Methode ist, das Engagement von möglichst vielen Unternehmen in einer Region unter einer gemeinsamen Zielsetzung zu bündeln und mit Akteuren der Zivilgesellschaft und öffentlichen Einrichtungen zu vernetzen. Das Kernprinzip ist: Kooperation mit Eigennutz. Die Methode bringt Partner zusammen, strukturiert den Prozess des Engagements und schafft eine Plattform, auf der Projekte entwickelt und zur Umsetzung gebracht werden. Die Methode dient dazu, Themen zu fokussieren und durch gemeinsame Projekte zu realisieren.

Die Methode wurde bisher in deutschlandweit 15 Regionen durchgeführt. Obwohl sie einer Struktur folgt, sieht der Prozess in der Praxis natürlich immer anders aus. Der spezifische Bedarf vor Ort ist ausschlaggebend. Seit 2012 wird das Projekt „Verantwortungspartner“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds unterstützt.

Inhalt auswählen Weitere Informationen erhalten Sie hier:

- Weitere Informationen erhalten Sie hier:
- Verantwortungpartner auf Facebook

Weitere Informationen erhalten Sie hier:

Weitere Informationen erhalten Sie hier:

- Website Verantwortungsparter
- Der Wegweiser: "Verantwortung. Gemeinsam. Gestalten"
- Der Leitfaden: "Verantwortungspartner. Unternehmen. Gestalten. Region.
- Unsere Beispiele: "Verantwortungspartner. Gemeinsam Erfolgreich"

Ähnliche Artikel

(© MauroBianchi / iStockphoto.com)

Verantwortung: Fünf Gründe, warum Verantwortung im Mittelstand allen gut tut

weiterlesen
(© Veit Mette)

Arbeit und Gesundheit: Herausforderungen begegnen

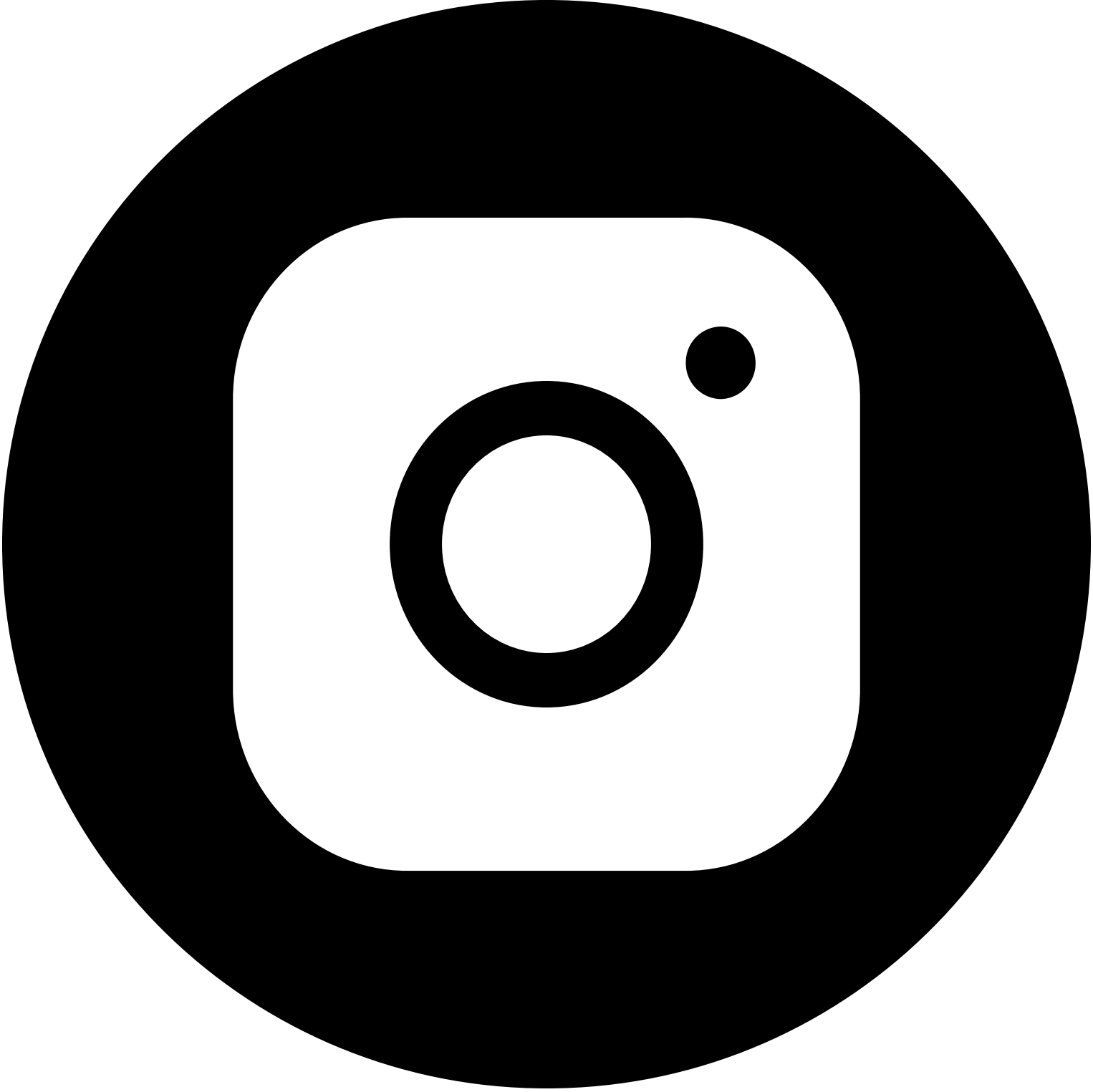
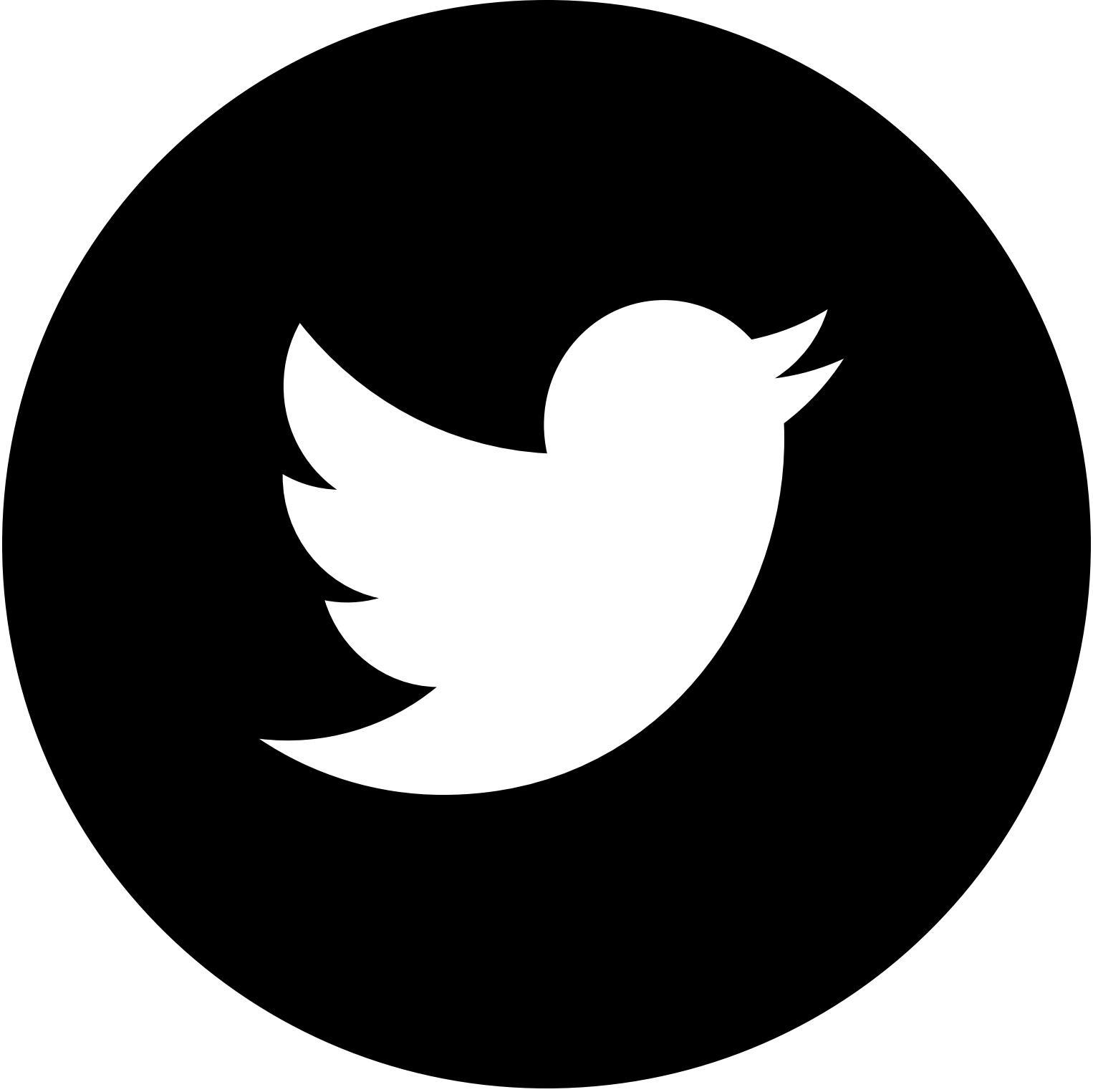
weiterlesen
(© MB-Photography.eu)

Das Qualitätssiegel: Personalpolitik zukunftsfähig gestalten!

weiterlesen
shutterstock_114641053_mittel.jpg(© Monkey Business Images / Shutterstock Images)

Zukunft der Arbeit: Arbeitswelt 2025

weiterlesen

BertelsmannStiftung

- Impressum
- Datenschutz
- RSS
-